



 **Universität Trier**

Senat

## PROTOKOLL

der 8. Sitzung des Senats am 12. Februar 2009

---

### Hinweis:

Die Abstimmungsergebnisse im Protokoll werden in der Reihenfolge Ja/Nein/Enthaltung angegeben

**ANWESENHEIT**

Präsident (Vorsitzender)	Prof. Dr. Peter Schwenkmezger
Hochschullehrerinnen/	<b>FB I</b> Prof. Dr. Conny H. Antoni Prof. Dr. Bernd Dörflinger
Hochschullehrer	<b>FB II</b> Prof. Dr. Hilaria Gössmann Prof. Dr. Ulrich Port
	<b>FB III</b> Prof. Dr. Helga Schnabel-Schüle Prof. Dr. Markus Trunk
	<b>FB IV</b> Prof. Dr. Paul Windolf Prof. Dr. Bernd Walter
	<b>FB V</b> Prof. Dr. Diederich Eckardt
	<b>FB VI</b> Prof. Dr. Ingo Eberle
Studierende	Oliver Wolf / <b>FB V</b> Simon Stratmann / <b>FB III</b> Tobias Schneider / <b>FB III</b> Branimir Mance / <b>FB III</b>
Akademische Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	Dr. Michael Holz / <b>FB IV</b> Dr. Detlef Dörrbecker / <b>FB III</b> Dr. Reinhard Bierl / <b>FB VI</b> apl. Prof. Dr. Reinhold Läßle / <b>FB I</b>
Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter- innen/Mitarbeiter	Klaus Nagel, Universitätsbibliothek
Beratende Mitglieder	Prof. Dr. Wolfgang Klooß, Vizepräsident (bis 17:40 Uhr) Prof. Dr. Michael Jäckel, Vizepräsident Dr. Klaus Hembach, Kanzler Dorothee Adam-Jäger, Frauenbeauftragte des Senats Dr. Hildegard Müller, Universitätsbibliothek Dr. Peter Leinen, Universitätsrechenzentrum
Gäste	Carlheinz Straub, Universitätsbibliothek Prof. Dr. Ludwig von Auer, <b>FB IV</b> (TOP 10.3 und 10.4) Prof. Dr. Claudine Moulin, <b>FB II</b> (TOP 11.6) Prof. Dr. Franziska Schößler, <b>FB II</b> (TOP 10.7)
Nicht anwesende Mitglieder (e = entschuldigt)	Prof. Dr. Peter Reiff / <b>FB V</b> (e) Prof. Dr. Dr. Klaus Fischer / <b>FB VI</b> (e)
Protokoll	Jörg Sprave
Ort:	V-Gebäude, Raum V 302
Beginn:	14:15 Uhr
Ende:	18:10 Uhr

Unter Nennung der entschuldigten Mitglieder begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden. Ein besonderes Willkommen spricht er Herrn Professor Eckardt aus, der am 04.02.2009 in der Nachfolge für Herrn Professor Axer als neuer Dekan des Fachbereichs V gewählt wurde und damit ab diesem Zeitpunkt dem Senat qua Amt angehört.

Außerdem weist der Vorsitzende darauf hin, dass im Fachbereich VI mit Wirkung zum 01.04.2009 Herr Professor Eberle zum neuen Dekan gewählt wurde. Herr Professor Fischer scheidet damit gleichzeitig als Mitglied qua Amt aus dem Senat aus. Aufgrund der turnusmäßigen Neuwahlen der Studierenden im Dezember letzten Jahres scheiden außerdem mit Beginn der neuen Amtszeit der Studierenden die Herren Stratmann und Wolf aus dem Senat aus. Er möchte Herrn Fischer als Dekan und Mitglied qua Amt sowie den Herren Stratmann und Wolf, die heute letztmalig an der Sitzung des Senats teilnehmen, für ihre geleistete Arbeit im Senat herzlich danken.

### **TOP 1 Feststellung der endgültigen Tagesordnung**

Um zunächst noch die Stellungnahme der Forschungskommission einholen zu können, beantragt der Vorsitzende die Absetzung der in der vorläufigen Tagesordnung aufgeführten Punkte 8. (Einrichtung eines "Forschungszentrums: Europa - Strukturen langer Dauer und Gegenwartsprobleme" als zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Senats) und 9. (Bestellung einer kollegialen Leitung für die zentrale wissenschaftliche Einrichtung "Forschungszentrum: Europa - Strukturen langer Dauer und Gegenwartsprobleme").

Außerdem beantragt er aufgrund eines kurzfristig eingegangenen Schreibens des Leiters des ZPID die Aufnahme des Punktes "Turnusmäßige Bestellung von Mitgliedern in den wissenschaftlichen Beirat der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung - Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)" sowie die redaktionelle Änderung der Formulierung "**Berufungsvorschlag**" in "**Berufungsliste**" in TOP 11.5. (neu 10.5.) der vorläufigen Tagesordnung.

Der Senat beschließt daraufhin folgende Tagesordnung:

#### **Öffentlicher Teil:**

2. Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung am 22.01.2009
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Nachbesetzung des studentischen Mitglieds in die vorläufig gebildete hochschuleigene Vergabekommission gemäß § 16 der Richtlinien für die Vergabe von Stipendien an begabte Promovendinnen und Promovenden
5. Einrichtung und Widmung einer W 2-Professur für "Biologie und ihre Didaktik" im Rahmen des Sondervermögens "Wissen schafft Zukunft"
6. Nachwahl eines Mitglieds in die Senatskommission für Frauenfragen
7. Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek
8. Turnusmäßige Bestellung von Mitgliedern in den wissenschaftlichen Beirat der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung "Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)"
9. Verschiedenes.

**Nicht öffentlicher Teil:**

## 10. Personalangelegenheiten

- 10.1. Berufungsliste W 2-Professur für "Ethnologie, Schwerpunkt Kulturelle Vielfalt und Entwicklungsprozesse" (*erneute Beratung und Beschlussfassung*)
- 10.2. Berufungsliste W 2-Professur für "Wirtschaftspsychologie"
- 10.3. Berufungsliste W 3-Professur für "Volkswirtschaftslehre, insbesondere Arbeitsmarktökonomik"
- 10.4. Berufungsliste W1-Juniorprofessur für "Volkswirtschaftslehre, insbesondere Sozial- und Verteilungspolitik/Gesundheitsökonomik"
- 10.5. Berufungsliste W 3-Professur für "Klassische Archäologie"
- 10.6. Berufungsliste W 2-Professur für "Ältere deutsche Philologie/Literatur des Mittelalters"
- 10.7. Berufungsliste W 2-Professur für "Gender-Forschung".

Als **Anlagen** zur Tagesordnung liegen vor:

- zu TOP 3 - schriftlicher Bericht als Tischvorlage
- zu TOP 4 - Besetzungsvorschlag als Vorlage der Stabsstelle P
- zu TOP 5 - Antragsschreiben des Fachbereichs VI
- zu TOP 6 - Besetzungsvorschlag als Tischvorlage der Stabsstelle P
- zu TOP 7 - Übersicht der Bibliothek über die Nutzung der Bibliothek im Rahmen der verlängerten Öffnungszeiten 2008/2009
- zu TOP 8 - Besetzungsvorschlag als Tischvorlage der Stabsstelle P

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung am 22.01.2009**

Das Protokoll der 7. Sitzung am 22.01.2009 wird einstimmig genehmigt.

Zu der im Protokoll der 5. Sitzung des Senats am 23.11.2008 erfolgten Zusammenfassung zum Punkt "Aufhebung der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung Portugalzentrum" berichtet der Vorsitzende über eine schriftliche Eingabe des früheren Leiters des Portugalzentrums, Herrn Professor Dr. Henry Thorau, und erläutert die dort monierten Punkte. Hinsichtlich der im Protokoll getroffenen Feststellung, Herr Professor Thorau habe zum 31.07.2006 seinen Rücktritt erklärt, müsse er sich nach nochmaliger Durchsicht der Unterlagen revidieren. Zutreffend sei vielmehr, dass sich Herr Professor Thorau nach Ablauf seiner Amtszeit nicht mehr für eine turnusmäßige Neuwahl als Leiter des Portugalzentrums zur Verfügung gestellt habe. An der Feststellung der für ihn überraschenden Entscheidung Thoraus möchte er aber weiter festhalten.

**TOP 3 Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende verweist auf seinen vorliegenden schriftlichen Bericht und ergänzt diesen um Informationen zur Beteiligung der Universität am Konjunkturprogramm II der Bundesregierung. Die Beteiligung habe seitens der Universität noch nicht den angestrebten Planungsstand, da eine im Ministerium anberaumte Sitzung kurzfristig und ohne bisherige Nennung eines Ersatztermins abgesetzt worden sei.

Der Kanzler berichtet im Weiteren, die Universität sei eine Woche vor Weihnachten vom Ministerium über eine mögliche Mittelzuweisung aus dem Konjunkturprogramm an die Universitäten unterrichtet worden. Dies verbunden mit der Aufforderung, bis Weihnachten eine Liste mit Investitionsvorhaben einzureichen, die innerhalb von 2 Jahren abgewickelt werden könnten, ohne hierzu weitere Vorgaben zu machen. Ende Januar d. J. sei dann vom Ministerium die ergänzende Information erfolgt, dass die avisierten Mittel tatsächlich fließen sollen. Nähere Vorgaben wurden weiterhin nicht gemacht. Die Mittel sollen aber über folgende 5 "Töpfe" zur Verfügung gestellt werden:

1. Bereich Hochschulbau, 2. Bereich Studierendenwerk mit Kinderbetreuung, Wohnheimförderung und Mensaausbau, 3. Großgeräteanschaffungen, 4. Stärkung der IT-Infrastruktur sowie 5. Mittel für allgemeine kleinere Maßnahmen.

Bis Anfang nächster Woche seien weitere Informationen über die Rahmenbedingungen zu erwarten. Mitgeteilt wurde bereits, dass bis Mitte April eine Liste möglicher Projekte zum Zwecke eines Abgleichs auf Bundes- und Länderebene zur Verfügung gestellt werden müsse. Weitere Informationen werde der Senat wohl erst in seiner Mai-Sitzung erhalten können. Für Ende Februar sei aber eine Sitzung der Planungs- und Baukommission vorgesehen, bei der voraussichtlich Näheres berichtet werden könne.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Frau Müller, Herr Schneider, Vizepräsident Jäckel, der Kanzler und der Vorsitzende beteiligen, wird kurz die Frage der möglichen Investitionsschwerpunkte an der Universität und die Beteiligung der Studierenden am Verfahren angesprochen.

Der Vorsitzende stellt anheim, Vorschläge einzureichen, unter der Maßgabe, dass diese investiven Charakter haben.

Vizepräsident Jäckel verweist auf eine bereits existierende Liste an Investitionsmaßnahmen. Die dort aufgeführten Maßnahmen, wie bspw. WAP- oder ZIP-Anträge stünden einerseits unter enormem Zeitdruck, andererseits fehlten bisher die Mittel für deren Umsetzung. Er plädiere dafür, keine langen Debatten zu führen und erst die Liste der Investitionsvorhaben, die bereits vorliege, abzuarbeiten.

Der Kanzler macht in diesem Zusammenhang auch auf die Autonomie der Mittelverwendung des Studierendenwerks aufmerksam.

Der Vorsitzende beendet die Diskussion mit dem Hinweis, den Senat zu diesem Thema auf dem Laufenden halten zu wollen.

#### **TOP 4 Nachbesetzung des studentischen Mitglieds in die vorläufig gebildete hochschuleigene Vergabekommission gemäß § 16 der Richtlinien für die Vergabe von Stipendien an begabte Promovendinnen und Promovenden**

Im Nachgang zu der in der letzten Sitzung am 22. Januar 2009 gebildeten vorläufigen hochschuleigenen Vergabekommission wählt der Senat auf Vorschlag seiner studentischen Mitglieder einstimmig (20 : 0 : 0) Herrn Johannes Barrot, Fachbereich V, als studentisches Mitglied.

#### **TOP 5 Einrichtung und Widmung einer W 2-Professur für "Biologie und ihre Didaktik" im Rahmen des Sondervermögens "Wissen schafft Zukunft"**

Der Vorsitzende erläutert den vorliegenden Antrag des Fachbereichs VI mit dem Hinweis, dass die Professur nachträglich durch das MBWJK bewilligt worden sei. Zwar liege noch keine schriftliche Zuweisung vor. Da aber seitens des Ministeriums bereits eine entsprechende Presseerklärung erfolgt sei, dürfe dies jedoch nur ein formaler Akt sein. Durch den Senat sei heute eine Entscheidung über die Zuweisung der Professur an den Fachbereich VI und über die beantragte Widmung zu treffen.

Herr Eberle erläutert in Abwesenheit des Dekans des Fachbereichs VI die Intension und Ausrichtung der Professur, auch vor dem Hintergrund des neu eingerichteten Lehramt-Studiengangs „Biologie“.

Herr Port thematisiert in diesem Zusammenhang, dass die Einbeziehung eines Didaktik-Anteils zur Ausrichtung der Professur und zur Unterstützung des Fachs zu einigem Unmut unter den Kolleginnen und Kollegen seines Fachbereichs geführt habe.

Die Dekanin des Fachbereichs III und Herr Eberle stellen klar, dass sich der Didaktik-Anteil der Professur und die damit verbundenen Leistungen nicht nur auf das Fach Biologie, sondern auch auf alle biowissenschaftlichen Fächer der Universität erstrecken solle.

Die anschließende Abstimmung zur beantragten Einrichtung und Widmung der Professur hat folgendes Ergebnis: einstimmig (20 : 0 : 0) angenommen.

### **TOP 6 Nachwahl eines Mitglieds in die Senatskommission für Frauenfragen**

Auf Vorschlag der Vertreter der Akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Senat wählt der Senat einstimmig (20 : 0 : 0) Frau Dr. Birgit Ulrike Münch, Fachbereich III, als Mitglied in die Senatskommission für Frauenfragen.

### **TOP 7 Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek**

Der Vorsitzende verweist auf die im Wintersemester 2007/2008 vom Senat zunächst auf ein Jahr befristete Entscheidung zur Verlängerung der Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek am Campus I. Die damalige Entscheidung sei unter der Maßgabe getroffen worden, nach Ablauf des Jahres auf Grundlage der erhobenen Nutzerzahlen über eine Fortsetzung der verlängerten Öffnungszeiten der Bibliothek am Campus I erneut entscheiden zu wollen. Die erhobenen Zahlen über die Nutzung der Bibliothek am Campus I in der Zeit zwischen 21:00 und 24:00 Uhr lägen nun vor und belegten, dass Bedarf für eine Aufrechterhaltung der verlängerten Öffnungszeiten bestehe. Er möchte daher dem Senat heute vorschlagen, die erweiterten Öffnungszeiten in gleichem Umfang wie bisher für ein weiteres Jahr zu beschließen. Die Nutzerentwicklung bleibe aber weiter im Auge zu behalten. Nach Ablauf dieses weiteren Jahres sollte daher erneut geprüft und entschieden werden, ob die Verlängerung der Öffnungszeiten fortgesetzt werden könne.

In der anschließend geführten Diskussion ergeben sich Fragen zu einer möglichen dauerhaften Verlängerung der Öffnungszeiten und zur Verlängerung der Öffnungszeiten auch an Sonntagen (Herr Schneider) sowie zur Finanzierung der durch die Verlängerung der Öffnungszeiten bedingten Sachkosten, die nicht in der von der Bibliothek vorgelegten Übersicht aufgeführt sind (Herr Nagel).

Der Vorsitzende erläutert zu den aufgeworfenen Fragen, dass die Entscheidung einer unbefristeten Verlängerung auch mit der Frage der noch offenen dauerhaften Finanzierung der Mehrkosten und mit dem künftigen Nutzerverhalten zusammenhänge. Die Frage einer möglichen Erweiterung der Öffnungszeiten an Sonntagen bleibe zunächst einer Beratung in der Bibliothekskommission vorbehalten.

Der Kanzler ergänzt die Ausführungen des Vorsitzenden mit dem Hinweis, dass die in der vorliegenden Übersicht der Bibliothek dargestellten Kosten um Ausgaben in Höhe von rd. 50.000 € zu erweitern seien, die derzeit aus befristet zur Verfügung gestellten Mitteln des Hochschulpakts getragen werden. Er möchte sich daher dem Vorschlag des Vorsitzenden auf eine erneute befristete Entscheidung anschließen.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden, die Erweiterung der Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek am Campus I unter den gleichen Bedingungen und in gleichem Umfang wie bisher erneut für die Dauer eines Jahres zu beschließen, trifft der Senat folgende Entscheidung: einstimmig (20 : 0 : 0) angenommen.

**TOP 8 Turnusmäßige Bestellung von Mitgliedern in den wissenschaftlichen Beirat der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung "Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Der Vorsitzende verweist auf den als Tischvorlage zusammen gefassten Vorschlag des ZPID zur erneuten Bestellung von Mitgliedern in den dortigen wissenschaftlichen Beirat.

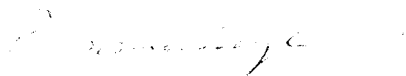
Der Senat beschließt daraufhin einstimmig (20 : 0 : 0) dem MBWJK die Berufung von folgenden Personen für eine weitere Amtszeit von 4 Jahren vorzuschlagen:

- Professor Dr. Hans-Werner Bierhoff, Universität Bochum
- Benno Homann, Universität Heidelberg.

**TOP 9 Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Trier, 12. Februar 2009



Professor Dr. Peter Schwenkmezger  
Vorsitzender



Jörg Sprave  
Protokoll

## Protokoll der 8. Sitzung des Senats am 12. Februar 2009

### Anlage zu TOP 3 - Bericht des Vorsitzenden

#### 1. Berufungen:

- PD Dr. Brigitte Kelker, Universität Tübingen, hat am 26.01.2009 einen Ruf auf eine W 3-Professur für Strafrecht und Strafprozessrecht am Fachbereich V erhalten.
- Universitätsprofessor Dr. Lutz Mattner, Universität Lübeck, hat am 25.01.2009 den an ihn ergangenen Ruf auf eine W 3-Professur für Mathematische Stochastik am Fachbereich IV angenommen.
- Universitätsprofessor Dr. Roland Neumann, Universität Dortmund, hat am 02.02.2009 den an ihn ergangenen Ruf auf eine W 2-Professur für Allgemeine Psychologie: Kognition, Emotion, Handlungsregulation am Fachbereich I angenommen.
- Universitätsprofessor Dr. Volker Schulz, Fachbereich IV/Mathematik, hat am 17.01.2009 einen Ruf auf eine W 3-Professur an der Universität Stuttgart erhalten.
- Universitätsprofessor Dr. Peter Axer, Fachbereich V/Rechtswissenschaft, hat am 03.02.2009 einen Ruf auf eine W 3-Professur an der Universität Heidelberg erhalten.

#### 2. Vertretung von Professuren

Der Fachbereiche I und IV haben die nachfolgenden Vertretungen eingerichtet:

- Vertretung einer W 3-Professur für Pädagogische Psychologie/Angewandte Entwicklungspsychologie im Sommersemester 2009 (01.04. bis 30.09.2009) durch PD Dr. Mechthild Kiegelmann, Fachbereich I/Psychologie.
- Vertretung einer W 2-Professur für Sozialpädagogik im Sommersemester 2009 (01.04. bis 30.09.2009) durch Dr. Johanna Mierendorff, Fachbereich I/Sozialpädagogik.
- Vertretung einer W 3-Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Kapitalmärkte und/oder betriebliche Finanzwirtschaft im Sommersemester 2009 (01.04. bis 30.09.2009) durch PD Dr. Andreas Walter, Tübingen

### 3. Akademische Ehrungen

Der Rat des Fachbereichs V hat am 04.02.2009 den Beschluss gefasst, Sabine Hackspiel LL.M., den Doktorgrad honoris causa (Dr. jur. h.c.) zu verleihen.

***Der Senat kann dem Beschluss auf Antrag eines Drittels seiner Mitglieder innerhalb von sechs Wochen nach der Unterrichtung des Senatsvorsitzenden durch den Fachbereich mit den Stimmen seiner Mitglieder widersprechen. Die Ehrenpromotion darf nicht vor Ablauf dieser Frist vollzogen werden. Über den Widerspruch muss in einer Sitzung beraten und in einer zweiten Sitzung abgestimmt werden.***

### 4. Termine

Am Freitag, 23. Januar 2009, fand unter dem Thema "Der Islam aus der Sicht der christlichen Theologie" an der Universität das gemeinsame wissenschaftliche Symposium der Universität und der Theologischen Fakultät Trier statt. Referent der gemeinsamen Veranstaltung war Herr Prof. Dr. Walter A. Euler von der Theologischen Fakultät Trier.

Unter dem Titel "Reformator vor der Reformation? Cusanus aus der Sicht eines evangelischen Kirchenhistorikers" fand am Montag, 26. Januar 2009, der diesjährige von der Universität Trier, dem Institut für Cusanus-Forschung an der Universität und der Theologischen Fakultät Trier sowie von der Cusanus-Gesellschaft veranstaltete "Cusanus-Lecture" statt. Gastreferent war Prof. Dr. Volker Leppin von der Universität Jena.

Am Freitag, 30. Januar 2009, feierte das Institut für Arbeitsrecht und Arbeitsbeziehungen in der Europäischen Gemeinschaft (IAAEG) im Rahmen eines Festakts im Beisein von Frau Ministerin Ahnen sein 25-jähriges Bestehen. Gleichzeitig wurde Frau Prof. Dr. Monika Schlachter offiziell in das Amt als rechtswissenschaftliche Direktorin in der Nachfolge von Herrn Prof. Dr. Rolf Birk eingeführt.

Am Montag, 2. Februar 2009, tagte das Hochschulkuratorium. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Besichtigung der Universitätsbibliothek.

Am Samstag, 7. Februar 2009, fand in der ehemaligen Abteikirche St. Maximin das vom Collegium Musicum aufgeführte Semesterabschlusskonzert der Universität Trier statt.